gas Amoulen werden angehängt. Das Buch ist bis auf das Register vollendet. Von dem ebenfalls beinahe vergriffenen Lombard wird Hr. Holtze, Leipzig im Laufe des Jahres einen neuen verbesserten Abdruck vorbereiten.

Die von Meitz schon lange geplante und von der Landwirthschaftlichen Sektion schon im J. 1884 genehmigte Herausgabe des Stat. Fuldenses ist von Hr. Dr. Kurze in Halle übernommen worden und wird demnächst das Werk übergeben werden. Verhandlungen für dieselbe bestehen mit namentlich Herrn Prof. Breslau und Holtze, Leipzig. Das Werk wird, zumal durch die Leipziger, vermuthl. Abdrücke, eine wesentliche Umgestaltung erfahren. Weitgehende Quellen Einzelne nach kritischen Gesichtspunkten hergestellte Handausgaben sind doch einzige, werden wir vorläufig zum Ersatze der vergriffenen oder verdorbenen Bücher Ihnen senden.

Für die Geschäftsführung der Abtheilung SS. kommt in Betracht, daß ungefähr folgende Honorare im Laufe des Jahres fällig werden:
im 29. Bande Hr. Dr. F. Jensen 300 M., Hr. Bibliothekar Dr. Fabricius 300 M., zusammen 600, im 2. Kreisschriftenbande Hr. Prof. Thomas 600, außerdem vielleicht 100 an Hr. Direktor Schwartzenberger,
in den Leipziger Chroniken Hr. Prof. Overbeck 300 M., Hr. Prof. Wenck 600 M., Hr. Prof. Ramülla 2280 M., im Ganzen 4400–4500 M. Ferner, Dann die Reise des Hr. Prof. Holtze, Leipzig wird noch 1000 M., Allgemeines und Abschriften Gehalt u. Tgl.) 500 M., Gehalte der beiden Bibliothekare Krüger 1500, Boeckler 1800, in Summa 9300 M.

Berlin 8. April 1891.

C. Wimmer